"Die Gegenwart."

Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben. [57835]

Als anerkannt wirksames Organ zur Ankündigung literarischer und künstlerischer Erscheinungen empfehle ich hierdurch die "Gegenwart".

Für

Weihnachten

empfehle ich besonders die

Nr. 48, vom 29, November.

" 49. " 6. December.

,, 50. ,, 13. ,,

,, 51. ,, 20.

u. erbitte gef. Anträge möglichst 8 Tage vor dem Erscheinen der betreffenden Nrn.

Die Inserate bilden einen integrirenden Theil der "Gegenwart", werden daher dauernd erhalten und dringen bei der eigenartigen Stellung und anerkannten Bedeutung des Blattes in die besten Kreise des gebildeten und wohlhabenden Publicums.

Die Gebühren betragen 30 A n. b. für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

> Beilagen nach Verabredung. Berlin W., am Karlsbad 12.

Georg Stilke.

Derg- und Sütten - Ralender für das Jahr 1885.

30. Jahrgang.

[57836]

Die mir täglich jugebenden Unfragen wegen Ericheinens bes

Berg: und Sutten:Ralender für 1885

veranlaffen mich zu ber Erflärung, daß derfelbe sowohl hier als auch in Leipzig am 26. ds. Mts. jur Musgabe gelangt.

Effen, 18. Rovember 1884.

G. D. Babefer.

[57837] Die

Lichtdruckerei der Kunst-Verlags-Anstalt in Glauchau. E. Diener,

prämiirt auf der Kunstausstellung in [157842] Halle a/S. 1881.

Reichspatent Nr. 13,520.

hält sich den Herren Verlegern zur sorgfältigen und schnellsten Anfertigung von Lichtdrucken bestens empfohlen.

Eigene Patent-Vorrichtung an unseren Schnellpressen, sowie tüchtige Arbeitskräfte lassen uns sowohl in Ausführung als im Preise mit jeder Anstalt concurriren.

Zur spesenfreien Anfertigung von Probedrucken sind wir gern bereit.

Einenbinnigigfter Jahrgang

Zur Beachtung.

[57838]

Inserate und Beilagen, die sich auf den literarischen Weihnachtsmarkt beziehen, finden erfolgreiche Verbreitung durch die in unserem Verlage erscheinende

Deutsche Litteraturzeitung.

Die Nr. 48, 49, 50, 51, erscheinen noch vor dem Fest!

Berlin, den 20. November 1884. Weidmannsche Buchhandlung.

Dausfreund

[57839]

für

Stadt und Land. Auflage über 23,000 Eremplare.

ift die größte und gelefenfte Bochenichrift Schlefiens, eignet fich baber

ganz besonders

gur Ankundigung Ihrer Berlagsartikel, namentlich ber Geichenfliteratur.

Infertionspreis pro Sgefpaltene Betitzeile nur 20 3.

Dem Buchhandel gewähren wir 25% Rabatt. Achtungsvoll

Reurode i Schlefien.

28. 28. (Ed.) Rlambt.

[57840] Ich habe Berwendung für 900 -1000 Eremplare einer thierfreundlichen Schrift, für die Jugend paffend, im Breife von circa 20 & pro Expir. und ersuche bie herren Berleger derartiger Brofchuren um directe Gin= jendung eines Probeegemplars nebft Preisangabe für obiges Quantum.

hamburg.

M. Stefansti, C. Beitmann's Rachi.

Elithés.

[57841]

Bon ben Illustrationen ber in meinem Berlage ericheinenben Journale:

Das Buch für Alle.

Illuftrirte Chronik der Beit.

offerire ich Cliches in Rupfer per Centimeter à 10 Pfennig.

Die gu diefem Breife erworbenen Cliches dürfen nur zu eigenen Berlagswerten des Räufers verwendet werden. Biederverfauf ber Illuftrationen fann ich unter feinen Umftanden geftatten

Exemplare obiger Beitschriften fteben gur Auswahl a cond. gu Dienften.

Stuttgart.

Bermann Schonlein.

Berlag von Adolf Tite in Leipzig.

Da in diefem Jahre

fein

neues Brachtwerk

Paul Thumann

ericheint, durfte die Rachfrage nach feinen früheren Werten um fo lebhafter fein; ich bitte beshalb diefelben nicht auf Lager fehlen gu laffen.

Leipzig.

Abolf Tike.

Den Berren Berlegern

[57843] empfehle ich meine aufs beste eingerichtete Buchdruderei gur Berftellung bon Berten jeder Art bei billigfter Berechnung und coulanten Bahlungebedingungen. Probecolumnen fteben gern gu Dienften.

Rarisrube.

3. 3. Reiff.

Für Berleger!

[57844]

Unfere mit fehr reichem Schriftmaterial und allen Silfsmajdinen aufs befte ausgestattete Buchbruderei verfügt wegen ber herftellung bes in einer Auflage von über 23,000 Erpl. ericheinenden "Sausfreund" über ein fehr tüchtiges, während 3 Wochentagen aber nur ungenügend beichäftigtes Berfonal.

Diefes nun, verbunden mit fehr naben Beziehungen gu einer altestrenommirten Bapier=

fabrit, ermöglicht es une,

"Drudauftrage jeder Art"

ichnell, correct und elegant auszuführen und, die Billigfeit anlangend, jede Concurreng, auch folche mit gunftigen Plagverhaltniffen, gu über-

Reurode i Schl. 20. 2B. (Ed.) Rlambt.

[57845] Es werden Berleger gesucht für nach= benannte Schriftwerte:

1) Planimetrie. Lehrb. f. mittlere u. höhere Schulanstalten. 2 Bande. Reichhaltig.

2) Stereometrie. Dito.

3) Müngfunde. Abrig.

Dag: u. Gewichtstunde. Abrig.

5) Mathemat. Tajgenbuch f. Braftifer.

6) Mathemat. Runftaufgaben.

Sammtlich mit fteter Rudficht auf prattifche Berwerthung bearbeitet und gunftig recenfirt.

Bef Anfragen befordert herr Carl Schoch in Schaffhausen.

Für Berliner und über Berlin verfehrenden Firmen liefert Paul Bette in Berlin W.

[57846] gegen baar und fendet ohne Emballage= berechnung birect, wenn der Betrag ber Bestellung beigefügt

Phil. Reclam's Universal=Bibliothef. Phil. Reclam's Claffiter. Gebunben.

Tauchnitz Collection. Broschirt. Fr. Ad. Adermann's Prachtwerfe.

Ab. Tige's Prachtwerfe.

Bendichel's Stiggenbuch. (Much einzeln.) — Stets reichliches Lager. —

Phototypie.

[57847]

Durch Erweiterung meiner Anftalt bin ich in ben Stand gejest,

die größten Ordres auf Phototypien ichnell, gut und zu den billigften Breifen ausführen zu fonnen.

3ch übernehme ferner die Berftellung von Clickés direct nach Photographien

und anderen halbton : Borlagen (Autotypieverfahren), — Lichtdruden, — Photolithographien, geanten Brageplatten für Ginbande ac., und biene in jedem einzelnen Falle mit Mus-

fünften und Calculationen. Berlin SW., Lindenftr. 69.

Edm. Gaillard.

768